

Verkehrs-
Akademie
Dortmund

VERANSTALTUNGEN

1. HALBJAHR 2026

PRÄSENZ • ONLINE • INHOUSE

DIGITALE AUSGABE

KLICKEN & BUCHEN



Um Details zu Beschreibung, Veranstaltungsinhalte und Zielgruppe zu öffnen, **klicken** Sie einfach auf den jeweiligen Seminartitel im Programm.

Buchen Sie jetzt Ihre nächste Fortbildung!

Alle Preise, tagesaktuelle
Termine und Inhalte unter:
www.verkehrs-akademie.de

PASSGENAUE SEMINARE

VAD Präsenz: Bundesweit in Tagungshotels

Unsere Präsenz-Seminare werden bundesweit in Tagungshotels durchgeführt. Nehmen Sie sich eine Auszeit vom Arbeitsalltag und lernen Sie gemeinsam mit anderen Teilnehmenden intensiv und ohne Ablenkung. Freuen Sie sich auf einen persönlichen Austausch. Mit Ihrer Buchung entscheiden Sie sich für das VAD Rundum-sorglos-Paket am Seminartag. Genießen Sie ein bis zwei Kaffeepausen jeweils mit Obst und Snacks, ein Mittagessen als Buffet oder Menü (nach Wahl des Küchenchefs) und Tagungstränke. Begleitende Unterlagen sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

VAD Online: Digital im virtuellen Raum

Eine professionelle, digitale Lernplattform ermöglicht Ihnen eine unkomplizierte Teilnahme an unseren Online-Seminaren ohne Hürden oder schwierige, technische Voraussetzungen. Nutzen Sie die Vorteile, die ein Online-Seminar mit sich bringt, und verschaffen Sie sich flexibel einen kompakten Überblick zu dem von Ihnen gewählten Thema. So sparen Sie Zeit und Kosten für die Anfahrt zum Seminarort und können in Ihrer bevorzugten Umgebung lernen. Alle Online-Seminare werden professionell, didaktisch und methodisch aufgearbeitet sowie moderiert.

VAD Inhouse: Vor Ort in Ihrem Betrieb

Mit unseren Inhouse-Schulungen bieten wir individualisierte Bildungsprogramme direkt vor Ort in Ihrem Betrieb an. Ihre verantwortlichen Mitarbeitenden werden strukturiert und bedarfsoorientiert, flexibel und unkompliziert qualifiziert. Zeit und Dauer der Schulung sowie Lerninhalte und spezifische betriebliche Anforderungen werden individuell vereinbart.

VAD-Bonusprogramm

Wer sich als teilnehmende Person zu einem der folgenden Trainings anmeldet, erhält einmalig 25 % Preisnachlass auf die Teilnahmegebühr bei der Anmeldung zu einem weiteren 1-tägigen Präsenz-Seminar (ausgenommen Inhouse-Schulungen) in freier Auswahl aus dem VAD-Veranstaltungsprogramm innerhalb eines Jahres ab dem Zeitpunkt der ersten Anmeldung. Es gelten die Teilnahmebedingungen der Verkehrs-Akademie Dortmund GmbH.

Deeskalation I – Konflikte lösen im Kunden- und Bürgerkontakt (Termine siehe vorletzte Seite) und **Deeskalation II – Vertiefungsseminar im Umgang mit herausfordernden Situationen**

IHRE VORTEILE

Immer auf dem neuesten Stand

Anordnungen, Auflagen, Normen und Vorschriften zum Fachgebiet „Straße und Verkehr“ verändern sich stetig. Mit der regelmäßigen Teilnahme an unseren Fortbildungen ist es für Sie leicht, fachlich qualifiziert und auf dem neuesten Wissensstand zu bleiben. Wir bereiten Sie optimal auf Ihren beruflichen Alltag vor und unterstützen Sie dabei, betriebliche Herausforderungen sicher zu meistern.

Mitgliedschaft im IVSt e. V.

Die Verkehrs-Akademie Dortmund GmbH arbeitet auf Landes- und Bundesebene mit Behörden, Institutionen und Organisationen des Straßenverkehrswesens zusammen und ist Mitglied des Industrieverbandes Straßenausstattung e. V.

Fachwissen aus erster Hand

Unsere Referierenden sind die Haupterfolgsfaktoren, und sie sind Spezialistinnen und Spezialisten in den verschiedenen Themenbereichen, die sie didaktisch und methodisch verantworten. Die Referierenden weisen eine langjährige Berufserfahrung in leitenden Positionen nach und arbeiten federführend in Arbeitskreisen, Ausschüssen und Gremien zu dem Thema „Straße und Verkehr“ mit. Aktuelle, rechtliche und technische Lerninhalte, Trends, Veränderungen und Neuheiten werden jederzeit praxisnah und auf hohem Niveau vermittelt. Den Teilnehmenden wird mit einem anerkannten Schulungszertifikat die erworbene Qualifikation bestätigt.

Anerkennung durch die Ingenieurkammer-Bau NRW

Die für Ingenieurinnen und Ingenieure relevanten Präsenz-Seminare sind gemäß der Fort- und Weiterbildungsordnung (FuWO) der Ingenieurkammer-Bau NRW anerkannt.

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gern!

Nach erfolgreichem Abschluss
jedes VAD-Seminars erhalten
Sie eine Teilnahmebescheinigung



REFERIERENDE GESUCHT

Über die VAD

Als etabliertes Unternehmen für Fortbildungen im Straßenverkehrswesen und in angrenzenden Bereichen bietet die Verkehrs-Akademie Dortmund GmbH seit mehr als 20 Jahren fach- und praxisbezogene Fortbildungen an. Neben bundesweiten Präsenz-Seminaren führen wir für unsere Kundinnen und Kunden auch Online-Seminare und Inhouse-Schulungen durch.

Wir suchen Referierende für

- Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (Schulungen nach MVAS 99, RSA 21 und ZTV-SA)
- Verkehrsrechtliche Anordnungen
- Digitale Technologien und KI-gestützte Verkehrssteuerung
- (Park-) Leitsysteme, Verkehrsströme optimieren
- Verkehrssicherheits-Management, Aufgaben von Unfallkommissionen
- ... und für weitere, innovative Themen und Konzepte

Wenn Sie Ihr umfangreiches, praxisorientiertes Wissen in unseren Seminaren und Schulungen vermitteln möchten, freuen wir uns sehr darauf, Sie kennenzulernen.

Was wir bieten

- wertschätzende, professionelle Veranstaltungsorganisation
- faires Honorar, Erstattung von Fahrtkosten, Verpflegungspauschale und eine Übernachtung inkl. Frühstück zur Voranreise
- flexible Termine und freie Seminargestaltung
- begrenzte Gruppengrößen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
E-Mail: info@verkehrs-akademie.de

SEMINARKALENDER

Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (1-tägiges Basisseminar)

Ziel des Seminars ist die Qualifikation des Verantwortlichen nach MVAS 99, RSA 21 und ZTV-SA für die Sicherung von Arbeitsstellen für innerörtliche Straßen und Landstraßen.

Die Arbeitsstellensicherung muss den Vorgaben aus MVAS 99, RSA 21, ZTV-SA sowie der Arbeitsstättenregelung entsprechen. In diesem Seminar werden Personen qualifiziert, die als Verantwortliche in der Verkehrsrechtlichen Anordnung benannt werden sollen, und vermittelt praxisnah die erforderlichen Fachkenntnisse.

Termin: 13.01.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Termin: 23.02.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 35037 Marburg

Termin: 10.03.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 39179 Magdeburg

Termin: 25.03.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 44287 Dortmund

Termin: 19.05.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Termin: 16.06.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 91052 Erlangen

Termin: 18.06.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 64295 Darmstadt

Termin: 14.07.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 53115 Bonn

Aufbauseminar – Sicherung von Arbeitsstellen an Bundesautobahnen

Ziel des Seminars ist die Qualifikation des Verantwortlichen nach MVAS 99, RSA 21 und ZTV-SA für Bundesautobahnen.

Teilnehmende erlernen die erforderlichen Fachkenntnisse für die fachgemäße Planung und Durchführung der korrekten Baustellensicherung an Autobahnen. Voraussetzung zur Teilnahme ist eine bereits absolvierte, nachweisbare Schulung für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen nach MVAS 99, RSA 21 und ZTV-SA für innerörtliche Straßen und Landstraßen (1-tägiges Basisseminar).

Termin: 13.04.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 50858 Köln

Arbeitsstellensicherung bei Eingriffen in den Straßenverkehr aufgrund kurzzeitiger Arbeiten (Arbeitsstellen kürzerer Dauer)

Ziel des Seminars ist die Qualifikation des Verantwortlichen nach MVAS 99, RSA 21 und ZTV-SA für Arbeitsstellen kürzerer Dauer an allen Straßentypen (innerörtliche Straßen, Landstraßen und Bundesautobahnen).

Die Teilnehmenden lernen alle relevanten Regelwerke sowie die rechtlichen und technischen Grundlagen zur Absicherung von Tages-, Nacht- und Wanderbaustellen gemäß MVAS 99 kennen.

Termin: 06.05.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Erforderliche Fachkenntnisse für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen nach MVAS 99, RSA 21 und ZTV-SA (2-tägig)

Ziel des 2-tägigen Seminars ist die Qualifikation des Verantwortlichen nach MVAS 99, RSA 21 und ZTV-SA für die Sicherung von Arbeitsstellen an allen Straßentypen (innerörtliche Straßen, Landstraßen und Bundesautobahnen).

In diesem Seminar werden alle erforderlichen Fachkenntnisse für die Personen vermittelt, die mit Maßnahmen zur Sicherung sowie Überwachungspflichten befasst sind. Das 2-tägige Seminar gibt einen Überblick über allgemeine Regelwerke, Rechtsgrundlagen und technische Grundlagen.

Termin: 03. – 04.02.2026, jeweils 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 74172 Neckarsulm

Termin: 20. – 21.04.2026, jeweils 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 40210 Düsseldorf

Die rechtlichen Grundlagen der Verkehrssicherung – Verantwortung und Haftung

Dieses Seminar klärt, welche Pflichten, Risiken und Verantwortung die Person eingeht, die eine Baustellenabsicherung durchführt. Es werden das zivilrechtliche Haftungsrisiko sowie die strafrechtliche Konsequenz fehlerhafter Baustellensicherungen aller Beteiligten dargestellt. Zudem wird gezeigt, welche Möglichkeiten der Risikoabsicherung bestehen, was Beteiligte bei der Rechtsprechung zu beachten haben. Außerdem werden die Rechtsgrundlagen und die Anforderungen verkehrsrechtlicher Anordnungen diskutiert.

Termin: 03.03.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Streckenwartung – Aufgaben, Organisation und rechtliche Grundlagen

Das Bundesfernstraßengesetz legt dar, dass der Träger der Baulast im Rahmen seiner Leistungsfähigkeit die Bundesfernstraßen in einem dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügenden Zustand zu bauen, zu unterhalten, zu erweitern oder sonst zu verbessern hat. Zusätzlich regelt die StVO im § 45 Abs. 5 die Verpflichtung des Baulastträgers, Verkehrszeichen zu beschaffen, anzubringen und zu unterhalten. Die Streckenwartung hat unter anderem die Aufgabe, die Verkehrssicherheit der Verkehrsflächen durch Kontrollen und Sofortmaßnahmen zu gewährleisten. Eine der Kernaufgaben der Streckenwartung ist, die Rechte des Straßeneigentümers zu wahren.

Termin: 15.04.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 04158 Leipzig

Arbeitsschutz und Fachkenntnisse für das „Erstellen von Baugruben und Gräben“ gem. DIN 4124 und DIN EN 1610

Es wird Basiswissen für die Erstellung von Baugruben und Gräben vermittelt. Die Teilnehmenden lernen die Zusammenhänge zwischen „technischen Anforderungen“, den allgemein anerkannten Regeln der Technik (a.a.R.d.T.) und den Forderungen aus dem Arbeits- und Gesundheitsschutz praxisorientiert kennen. Die Teilnehmenden erwerben Handlungskompetenzen, um Technik und Sicherheit „unter einen Hut“ zu bringen.

Termin: 25.02.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Termin: 22.07.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten im Straßen- und Tiefbau – Gefährdungsbeurteilung

Der Arbeits- und der Gesundheitsschutz im gesamten Unternehmen muss jederzeit sichergestellt werden und liegt in der Verantwortung der Unternehmerin oder des Unternehmers. Sie oder er ist Ansprechperson aller rechtlichen Regelungen. Durch das Arbeitsschutzgesetz sind sie verpflichtet, eigenständig die notwendigen Maßnahmen zum Schutz ihrer Beschäftigten abzuleiten, also eine Beurteilung der Arbeitsbedingungen insgesamt vorzunehmen sowie ihr Handeln angemessen zu dokumentieren.

Termin: 08.04.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Grundlagen der Verkehrstechnik – Schwerpunkt Lichtsignalsteuerung

Dieses Seminar soll helfen, die technischen Anlagen zu verstehen, die den Straßenverkehr regeln. Zudem sollen Straßenbaulastträger Hinweise erhalten, wie sie sichere und zuverlässige Anlagen installieren und betreiben können. Für Straßenverkehrsbehörden sind die Einblicke geeignet, um die Grundzüge verkehrstechnischer Unterlagen für konkrete Probleme besser nachzuvollziehen.

Termin: 22.04.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 55128 Mainz

Termin: 06.05.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 38440 Wolfsburg

Termin: 17.06.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 40470 Düsseldorf

Workshop zum Schwerpunkt Lichtsignalsteuerung (Aufbauseminar)

In diesem Workshop soll im Anschluss an das Grundlagenseminar (**Teilnahme-Empfehlung**) den Teilnehmenden noch mehr Möglichkeit gegeben werden, Lösungsansätze auch für eigene Problemstellungen aus der Praxis zu erarbeiten, zu bewerten und zu diskutieren.

Termin: 23.04.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 55128 Mainz

Termin: 07.05.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 38440 Wolfsburg

Termin: 18.06.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 40470 Düsseldorf

Die neuen HAV – Hinweise zur Anbringung von Verkehrszeichen und -einrichtungen (14. Auflage 2025)

Das eintägige Seminar richtet sich sowohl an Ausschreibende und Überwachende wie auch an Mitarbeitende von kommunalen Bauhöfen und Straßenmeistereien. Die neuen HAV als Basis des Seminars sind eine Sammlung der zu beachtenden Regelwerke wie Straßenverkehrsordnung samt der zugehörigen Allgemeinen Verwaltungsvorschrift und dem Verkehrszeichenkatalog.

Termin: 25.03.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 14471 Potsdam

Termin: 16.04.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 44135 Dortmund

Grundlagen der Verkehrstechnik – Schwerpunkt temporäre Lichtsignalanlagen

Das Seminar soll zeigen, wann temporäre Lichtsignalanlagen für Baustellen erforderlich sind und wie diese funktionieren. Ersteller verkehrstechnischer Unterlagen sollen Hinweise erhalten, wie sie sichere und zuverlässige Anlagen planen. Für Straßenverkehrsbehörden sind die Einblicke in die Verkehrstechnik geeignet, um die Grundzüge verkehrstechnischer Unterlagen besser nachzuvollziehen. Sie erhalten so größere Sicherheit bei der Anordnung.

Termin: 18.03.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 69124 Heidelberg

Termin: 20.05.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 22111 Hamburg

Termin: 24.06.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 57072 Siegen

Workshop zum Schwerpunkt temporäre Lichtsignalanlagen (Aufbauseminar)

In diesem Workshop soll im Anschluss an das Grundlagenseminar (**Teilnahme-Empfehlung**) den Teilnehmenden noch mehr Möglichkeit gegeben werden, Lösungsansätze auch für eigene Problemstellungen aus der Praxis zu erarbeiten, zu bewerten und zu diskutieren.

Termin: 19.03.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 69124 Heidelberg

Termin: 21.05.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 22111 Hamburg

Termin: 25.06.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 57072 Siegen

Wegweisende Beschilderung nach RWB 2000

Die wegweisende Beschilderung dient der richtigen Wegfindung zu einem Ziel und trägt dazu bei, die Fahrleistung und damit die Verkehrsbelastung zu verringern. In diesem Seminar werden die Grundlagen der Wegweisung vorgestellt und die Inhalte der RWB 2000 erklärt. Teilnehmende erhalten praktische Hinweise zur Anwendung und der richtigen Gestaltung sowie der Darstellung von Möglichkeiten der Bearbeitung mit Hilfe einschlägiger Softwarelösungen.

Termin: 23.04.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 65760 Eschborn

Termin: 16.06.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 59423 Unna

Ölspurbeseitigung auf Verkehrsflächen – Techniken, rechtliche Vorgaben und Arbeitssicherheit

Teilnehmende dieses Seminars erwerben Kenntnisse über die Grundlagen und Vorgehensweisen bei der professionellen Ölspurbeseitigung. Der Fokus liegt auf der Anwendung gesetzlicher Vorgaben, der Auswahl geeigneter Reinigungsmethoden und der sicheren Durchführung der Reinigungsmaßnahmen im Einklang mit den Richtlinien des Arbeitsschutzes. Ziel ist eine sichere, effiziente und umweltgerechte Beseitigung von Ölspuren.

Termin: 17.03.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 68165 Mannheim

Termin: 18.06.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Abschleppen von Fahrzeugen und Grundsätze der Verkehrsüberwachung

Die Teilnehmenden werden mit diesem Seminar in die Lage versetzt, eine rechtssichere, effiziente und in der Bevölkerung akzeptierte Verkehrsüberwachung durchzuführen. Ihnen werden die Möglichkeiten und Grenzen ihres Eingreifens aufgezeigt. Sie erhalten u. a. Rechtssicherheit darin, wie Verursachende des verbotswidrigen Parkens von Fahrzeugen finanziell in Anspruch genommen, Schadenersatzforderungen abgewehrt und Beschwerdesituationen erfolgreich bewältigt werden können. Ein bewährter Formularteil sowie Vorschläge zur Qualitätssicherung und Tipps zu deeskalierendem Verhalten runden dieses Seminar ab.

Termin: 25.02.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Herausforderung kommunaler Winterdienst – rechtlich sicher, technisch sinnvoll und möglichst ressourcensparend

Der Winterdienst bedeutet immer eine Gratwanderung zwischen rechtlichen, verkehrlichen, wirtschaftlichen und ökologischen Ansprüchen. Dies bedingt eine moderne technische Ausstattung, eine strategische Vorbereitung und Einsatzplanung sowie eine effektive Einsatzleitung, mit einer zeitgerechten und richtig dosierten Ausbringung der Streustoffe auf die kommunale Straßeninfrastruktur. Es werden Anregungen gegeben, um den kommunalen Winterdienst zu optimieren und rechtlich sicher auszuführen.

Termin: 23.02.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 40721 Hilden

Fahrzeug-Rückhaltesysteme I – Grundlagen, Planung und Ausschreibung

Fahrzeug-Rückhaltesysteme (z. B. Schutzeinrichtungen) sind ein wichtiger Teil der Straßenausstattung, der wesentlich zur Verkehrssicherheit beiträgt. Die frühzeitige Berücksichtigung der Straßenausstattung bei der Planung von Straßenbaumaßnahmen sowie die richtige Ausschreibung werden dabei immer wichtiger. Im Seminar werden die gültigen Regelwerke als Grundlage erläutert. Die Vorgaben der Normen, Richtlinien und technischen Vorschriften, sowie die zunehmende Systemvielfalt erfordern dabei eine hohe Fachkenntnis im Umgang mit der Thematik. Wichtig sind nähere Kenntnisse u. a. von DIN EN 1317, RPS 2009, Einsatzkriterien, TÜL sowie des STLK LB 129. Anschließend erfolgt die Vermittlung von Kenntnissen über die fachgerechte und regelkonforme Planung und Ausschreibung von Fahrzeug-Rückhaltesystemen. Dabei werden neben Regelfall-Lösungen auch besondere Situationen angesprochen. Ziel ist die Erlangung von anwendungsbezogenem Wissen, um die Planung und Ausschreibung von Fahrzeug-Rückhaltesystemen besser durchführen zu können.

Termin: 20.01.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Termin: 21.04.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 65760 Eschborn

Termin: 02.06.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Fahrzeug-Rückhaltesysteme II – Ausführung, Reparatur und Abnahme (Aufbauseminar)

In diesem Seminar erfolgt eine Vertiefung zum Thema Fahrzeug-Rückhaltesysteme. Die Teilnehmenden sollten bereits Kenntnisse der Grundlagen, Planung und Ausschreibung von Fahrzeug-Rückhaltesystemen besitzen (**Teilnahme-Empfehlung**). Es werden die Bauausführung und die Abnahme intensiv dargestellt, aber auch die Reparatur von FRS wird angesprochen. Die ZTV-FRS steht dabei im Mittelpunkt. Viele Anwendungs- und Praxisbeispiele dienen der Erläuterung. Ziel des Seminars ist die Erlangung von vertieftem, anwendungsbezogenem Wissen über die Ausführung, Reparatur und Abnahme von Fahrzeug-Rückhaltesystemen.

Termin: 27.01.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Termin: 28.04.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 65760 Eschborn

Termin: 09.06.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Besonderheiten und Einsatzgrenzen des Asphaltstraßenbaus

Im Rahmen dieses Seminars werden Besonderheiten im Asphaltstraßenbau beleuchtet. Die Erhaltung und Erneuerung unserer Verkehrsinfrastruktur erfordert daher von allen am Bauprozess beteiligten Personen eine gute Analyse, Planung und Qualitätssicherung. Nur durch die individuelle Planung und eine angemessene Qualitätssicherung lassen sich die Bau- und langfristigen Erhaltungskosten auf ein Mindestmaß reduzieren. Aber auch die Besonderheiten des überwiegend schwarzen Straßenbaustoffes stecken jedoch bekanntlich im Detail. Auf Grundlage von umfangreichen Schadensanalysen werden Handlungsabläufe für die Planung aufgezeigt und geeignete Maßnahmen zur Qualitätssicherung und -steigerung im Kontext des aktuellen Regelwerks dargestellt.

Termin: 19.05.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Ort: 35390 Gießen

Straßenkontrollen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht – effektiv organisieren und rechtssicher durchführen

Dieses Seminar bietet einen Überblick über mögliche Organisationsformen der Straßenkontrolle, die Anforderungen an die Verwaltung und den Wandel von der „Zettelwirtschaft“ zu einer EDV-gestützten Straßenkontrolle. Es werden technische sowie rechtliche Fragestellungen diskutiert, und die Teilnehmenden lernen praktische und rechtssichere Verfahrensweisen zur Straßenkontrolle kennen.

Termin: 24.02.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Ort: 40721 Hilden

Effiziente Straßenerhaltung mit System

Teilnehmende erlernen praxistaugliche Hilfestellungen zur systematischen Straßenerhaltung und Anleitungen zu verschiedenen Themen. Sie werden in die Lage versetzt, eine effiziente, objektive und nachvollziehbare Straßenerhaltung zu planen. Dabei geben die Referierenden einen Überblick über Erfassungsmethoden des Zustandes der Verkehrsflächen, den Aufbau von Schadenskatastern und zeigen die Anforderungen an die verwaltungsinterne Datenpflege der Straßendaten auf. Sie stellen den rechtlichen Rahmen für regelmäßige Bestandsaufnahme vor und vermitteln die Grundlagen des Erhaltungsmanagements von Innerortsstraßen.

Termin: 15.06.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Ort: 37075 Göttingen

Dauerhafte Straßen- und Wegesanierung im kommunalen Bereich

In diesem Seminar werden die Besonderheiten im kommunalen Straßenbau beleuchtet. Neben einem Überblick über die wichtigsten straßenbautechnischen Regelwerke für die Straßenerhaltung werden Schadensursachen, sinnvolle Sanierungsverfahren und die bestehende Verpflichtung zur Behebung von Straßenschäden aufgrund der Verkehrssicherungspflicht des Straßenbaulastträgers erörtert und Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt. Den Teilnehmenden wird ein Diskussionsforum auf hohem Niveau geboten.

Termin: 16.06.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Ort: 37075 Göttingen

Kontrolle von Brücken- und Ingenieurbauwerken im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht – Organisation, Durchführung und anschließende Sanierungsplanung

Brücken- und Ingenieurbauwerke wie Stützwände und Tunnel, die zur Bewältigung der Topografie, für die Querung von Wasserläufen oder auch anderen Verkehrsinfrastrukturen unerlässlich sind, stellen einen wichtigen Bestandteil der Straßeninfrastruktur dar. Deinen Prüfung und Überwachung kommt eine immer größere Bedeutung zu. In dem Seminar wird die rechtliche, die technische und die wirtschaftliche Notwendigkeit der Bauwerksprüfungen aufgezeigt und an Praxisbeispielen verdeutlicht. Den Teilnehmenden wird ein hochkarätiges Informations- und Diskussionsforum geboten.

Termin: 16.03.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Ort: 64295 Darmstadt

Termin: 17.03.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Ort: 50858 Köln

Anzeige

Weiterführende Fachliteratur (Gesetze, Verordnungen, Richtlinien, Technische Regelwerke und Lieferbedingungen) rund um die Themen Straßenverkehr, Straßenverkehrssicherheit und -ordnung, Straßenbau und Straßenverkehrstechnik sowie Brücken- und Ingenieurbau finden Sie im Programm des Verkehrsblatt-Verlags unter: www.verkehrsblatt.de .

Verkehrsblatt-Verlag Borgmann GmbH & Co. KG, Schleefstr. 14, 44287 Dortmund, Tel.: 0231 / 12 80 47, Fax: 0231 / 12 56 40, E-Mail: info@verkehrsblatt.de

Barrierefreies Bauen gemäß DIN 18040-1, -2, -3 mit Schwerpunkt Verkehrs- und Flächenplanung / Straßenbau

Die DIN-Normenreihe 18040 definiert die technischen Anforderungen an barrierefreies Bauen in Gebäuden, Wohnungen und im öffentlichen Verkehrs- und Freiraum. Mit wachsender gesellschaftlicher Bedeutung ist die normgerechte Umsetzung für Planer, Kommunen und Bauausführende unerlässlich.

Termin: 03.03.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 44135 Dortmund

Termin: 07.05.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 39179 Magdeburg

Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen – DIN 18318

Die DIN 18318 regelt die technischen Anforderungen an Pflaster- und Plattenbeläge im Straßen- und Wegebau. Das Seminar richtet sich an Fachkräfte, Planer und Verantwortliche, die für die Planung, Ausschreibung und Ausführung von Pflasterbauarbeiten verantwortlich sind. In diesem Fachseminar werden Aufbau, Inhalte und Anwendungsbereiche der Norm detailliert vermittelt.

Termin: 19.03.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 60598 Frankfurt am Main

Termin: 21.05.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 06122 Halle (Saale)

Berechnung der Regenwasserspende und Dimensionierung der Entwässerungssysteme auf Verkehrsflächen nach DIN 1986-100 / DWA-A 118 / DIN EN 752

In diesem Seminar werden praxisnah das Vorgehen zur Berechnung der Regenwasserspende auf Verkehrs-, Dach- und Grünflächen vermittelt. Anhand konkreter Beispiele werden Bemessungsregenspenden nach KOSTRA-DWD, Abflussbeiwerte, Einzugsflächenpläne sowie die Dimensionierung und Gefällegebung von Rohrleitungen behandelt. Die Teilnehmenden erhalten fundiertes Wissen über die Materialauswahl (Beton, Kunststoff, Steinzeug, GFK, PE-HD) mit technischen und wirtschaftlichen Vor- und Nachteilen.

Termin: 21.04.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 34123 Kassel

Termin: 18.06.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 12439 Berlin

Verkehrsrechtliche Anordnungen

Die Teilnehmenden erhalten eine Einführung in Straßenrecht und Straßenverkehrsrecht bzgl. öffentlicher Straßen, Sondernutzung und Gemeingebräuch. Vermittelt werden die Grundzüge der sachlichen Zuständigkeit (§ 44 StVO), die Aufgaben der Straßenverkehrsbehörden (§ 45 StVO) sowie die Grundregeln für das Anbringen von Zeichen und Verkehrseinrichtungen (§§ 39 – 43 StVO).

Termin: 10.02.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Termin: 05.05.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 68165 Mannheim

Termin: 30.06.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 59065 Hamm

Erweiterungsseminar – Verkehrsrechtliche Anordnungen

Dieses Seminar ist für Teilnehmende geeignet, die „bereits im Thema sind“ sowie über ein Grundlagenwissen verfügen, aber an weiteren Details interessiert sind und gezielt nach Lösungen für Aufgaben suchen, die sich ihnen im (beruflichen) Alltag stellen. Dieses Seminar gibt ausführliche Diskussionsmöglichkeiten und lässt Raum zur Beantwortung aller noch unbeantworteten Fragen.

Termin: 20.05.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Termin: 01.07.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 59065 Hamm

Verkehrsrechtliche Anordnungen im Zusammenhang mit Lichtzeichenanlagen (halbtägiges Grundlagenseminar)

Die StVO legt im § 45 Absatz 6 fest, dass Unternehmer die Anordnungen der zuständigen Behörden (Verkehrsbehörde bzw. Baubehörde) zu befolgen und Lichtsignalanlagen zu bedienen haben. Im Seminar werden auf Basis der rechtlichen Grundlagen die Schritte vom Antrag zur verkehrsrechtlichen Anordnung erläutert.

Termin: 26.01.2026, 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Ort: ONLINE

Detaillierte Seminarbeschreibungen
unter: www.verkehrs-akademie.de

Planung und Ausführung von Fahrbahnmarkierungen

Das Seminar gibt einen Überblick über das Regelwerk sowie Hinweise und Tipps zur Erstellung von Markierungsplänen anhand von Beispielen. Es vermittelt einen umfassenden Überblick über die verschiedenen Markierungsmaterialien, die Wahl des geeigneten Systems und die Kontrolle und Erneuerung vorhandener Markierungen im Rahmen der Straßenunterhaltung.

Termin: 16.02.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Termin: 27.04.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Termin: 30.06.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 34123 Kassel

Fahrbahnmarkierungen nach RMS

Dieses Seminar zeigt die Anwendung der RMS zur Gestaltung einer effektiven Verkehrslenkung und -beeinflussung. Weitere Schwerpunkte sind die Anwendung der RMS für bisher unzureichend geregelte Einsatzfälle wie z. B. Radverkehrsanlagen und die Verbindung zur neuen Richtliniengeneration des Straßenentwurfs.

Termin: 24.02.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Termin: 21.04.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 34123 Kassel

Termin: 30.06.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Fahrbahnmarkierungen richtig ausschreiben

In diesem Seminar wird zwingend nötiges Fachwissen zur Ausschreibung vermittelt, um selbstständig mit dem Standardleistungskatalog (LB 131) zu arbeiten und die richtige Auswahl in den einzelnen Leistungspositionen zu treffen. Dazu werden die wesentlichen Textbausteine / Auswahlmöglichkeiten für das Leistungsverzeichnis und die Baubeschreibung besprochen. Außerdem werden alle wesentlichen Tätigkeiten, die im Zusammenhang mit der Markierung von Straßen stehen, diskutiert.

Termin: 09.02.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Termin: 29.06.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Veranstaltungen im öffentlichen Verkehrsraum

Dieses Seminar befasst sich mit den erforderlichen Genehmigungen nach der StVO und der zugehörigen allgemeinen Verwaltungsvorschrift sowie nach dem Bundesfernstraßengesetz und den Straßen- und Wegegesetzen der Bundesländer. Der § 29.2 StVO ist Dreh- und Angelpunkt für die Erlaubnis, eine Veranstaltung durchführen zu dürfen. Alle vom Veranstalter und den Straßenverkehrs- sowie den Straßenbaubehörden zu beachtenden straßenverkehrs- / straßenrechtlichen Bestimmungen werden vorgestellt.

Termin: 21.05.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Genehmigung von Plakatierungen – Schwerpunkt Wahlwerbung

Dieses Seminar befasst sich mit den erforderlichen Genehmigungen nach den Sondernutzungsvorschriften des Straßen- und Wegerechts bzw. hierzu erlassenen kommunalen Satzungen (hilfsweise nach § 46 StVO). Ziel des Seminars ist es, rechtliche Grundlagen und Befugnisse der Plakatierung als Sondernutzung sowie die besonderen Bedingungen z. B. der Wahlwerbung kennen zu lernen, verfahrensmäßige Abwicklungen zu optimieren und Zulassungskriterien und Vereinbarungsmöglichkeiten zu entwickeln.

Termin: 16.06.2026, 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Das Widmungsverfahren im Straßen- und Wegerecht

Dieses Seminar stellt die rechtlichen Voraussetzungen, verfahrensrechtlichen Systematiken und erforderlichen Schritte und Maßnahmen ebenso dar, wie die praktische Umsetzung und die unmittelbaren Folgen / Veranlassungen aus der Widmung selbst bzw. möglicher Nebenfolgen und Auswirkungen auf weitere Rechtsbereiche.

Termin: 19.03.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Information und Beratung:

Tel.: 0231 / 129 70 36

E-Mail: info@verkehrs-akademie.de

Unerlaubte Sondernutzungen nach Straßen- und Wegerecht – Workshop – Grundlagen und Vorgehensweise für Beseitigungsverfahren sowie für behördliche Anordnungen und Maßnahmen

Das Seminar behandelt die Tatbestände einer unerlaubten Sondernutzung und gibt für den verwaltungsbehördlichen Vollzug und die zu betreibenden Verfahren Hinweise für ein rechtssicheres Vorgehen. Dies betrifft sowohl die Unterbindung unerlaubter Sondernutzungen (Beseitigungsanordnungen) und die Durchsetzung entsprechender Maßnahmen (Zwangsmittelanwendung) als auch die Vorgehensweise bei der Erlaubniserteilung, um bestehende rechtswidrige Zustände ermessensfehlerfrei zu legalisieren. Auch wird das mit einer unerlaubten Sondernutzung verbundene Ordnungswidrigkeitsverfahren behandelt.

Termin: 16.03.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Ort: ONLINE

Sondernutzungsrecht in der kommunalen Praxis

Das Seminar stellt die unterschiedlichen Sondernutzungen und Zuständigkeiten nach FStrG / Landesstraßengesetz dar. Es werden die straßen- und wegerechtlichen Begriffe des Gemeingebräuchs, des gesteigerten Anliegergebrauchs und der Sondernutzung, Verfahren und Abläufe bei der Prüfung / Erlaubniserteilung und die Befugnisse der zuständigen Behörden beim Vollzug der Erlaubnisse sowie unerlaubte Sondernutzungen thematisiert.

Termin: 27.01.2026, 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Ort: ONLINE

Sondernutzungsrecht II – Workshop – Besonderheiten / Schwerpunkte im Straßen- und Ordnungsrecht

Der Workshop behandelt beispielhaft Sondernutzungstatbestände, deren rechtliche Einordnung und praktische Vorgehensweisen zum straßenbehördlichen Vollzug der Erlaubniserteilung und ggf. Vollstreckung in der Erlaubnis angeordneter Nebenbestimmungen. Es werden Möglichkeiten zum Erlass einschlägiger Satzungsregelungen sowie das konkrete, verwaltungsverfahrensrechtliche Vorgehen der zuständigen Behörden bei der Feststellung unerlaubter / nicht erlaubnisfähiger Sondernutzungen behandelt.

Termin: 15.06.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Ort: ONLINE

Neuregelungen und aktuelle Änderungen der StVO sowie deren praktische Umsetzung

Dieses Seminar zeigt die aktuellen bzw. anstehenden Änderungen und Entwicklungen zur StVO auf und gibt dabei praktische Vollzugshinweise; dabei geht der praxiserfahrene Referierende auch auf aktuelle Urteile und deren Konsequenzen für die konkrete Aufgabenbewältigung ein.

Termin: 26.01.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Ort: ONLINE

Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrs-Ordnung, rechtliche und praktische Bedeutung der VwV-StVO für die Aufgaben der Straßenverkehrsbehörde

Ziel dieses Seminars ist, die rechtlichen Grundlagen und Befugnisse der Straßenverkehrsbehörde zu kennen, verfahrensmäßige Abwicklungen zu optimieren, Einzelzuständigkeiten rechtssicher und effizient auszufüllen und die Zusammenarbeit sowie Zusammenhänge der verschiedenen Allgemeinzuständigkeiten anderer Behörden (Straßenbaulastträger, Polizei, Tiefbauämter) zu kennen und umzusetzen.

Termin: 03.03.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Ort: 59423 Unna

Verkehrsschauen nach VwV-StVO, Vorbereitung, Durchführung und Auswertung

Ziel dieses Seminars ist es, die rechtlichen Grundlagen und Befugnisse der Straßenverkehrsbehörde bei der Planung von Verkehrsschauen zu kennen, verfahrensmäßige Abwicklungen zu optimieren, Einzelzuständigkeiten rechtssicher und effizient auszufüllen und die Zusammenarbeit sowie Zusammenhänge der verschiedenen Allgemeinzuständigkeiten anderer Behörden (Straßenbaulastträger, Polizei, Tiefbauämter) zu kennen und umzusetzen.

Termin: 02.03.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Ort: 59423 Unna

Die Seminare sind auch als Inhouse-Schulung buchbar.

Bearbeitung von GST-Anträgen – Empfehlungen zur einheitlichen Verfahrensweise

In diesem Seminar erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über die Rechtsgrundlagen zur Antragsbearbeitung von Großraum- und Schwertransporten. Neben Empfehlungen zur einheitlichen Vorgehensweise bei der Bearbeitung des Antrags- und Erlaubnis-/ Genehmigungsverfahrens zur Durchführung werden Hilfsmittel zur Erleichterung des Arbeitsablaufs vorgestellt und die Erstellung von Erlaubnisbescheiden inklusive Gebührenfestsetzung besprochen.

Termin: 24.02.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 70567 Stuttgart

Termin: 21.04.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 46236 Bottrop

Private Begleitung von GST und die Verkehrsrechtliche Anordnung gem. § 45 StVO

Aufbauend auf dem Seminar „Bearbeitung von GST-Anträgen“ (**Teilnahme-Empfehlung**) erhalten die Teilnehmenden in diesem Seminar Ratschläge zur einheitlichen Umsetzung der privaten GST-Begleitung durch Verwaltungshelfer. Es werden praktische Tipps zur Vereinfachung des Arbeitsalltags bei der Streckenbeschreibung sowie Hinweise zum Aufbau / Inhalt von verkehrsrechtlichen Anordnungen für den Einsatz von privater Begleitung zur Durchführung von GST gegeben.

Termin: 25.02.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 70567 Stuttgart

Termin: 22.04.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 46236 Bottrop

Kontrolle von Großraum- und Schwertransporten (GST)

In diesem Seminar werden Empfehlungen zur Abfahrt- und / oder Unterwegskontrolle von Großraum- und Schwertransporten (GST) gegeben. Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in die Rechtsgrundlagen zur Durchführung eines GST und werden in die Lage versetzt, einen GST auf Einhaltung der Auflagen und Bedingungen sowie Vollständigkeit der mitzuführenden Unterlagen zu überprüfen.

Termin: 26.02.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 70567 Stuttgart

Ausnahmegenehmigungen und Erlaubnisse für Großraum- und Schwertransporte

Nach einer Einführung in das Thema mit der Beantwortung grundsätzlicher Fragen folgt die Vorstellung der speziell für Großraum- und Schwertransporte erforderlichen Ausnahmegenehmigungen und Erlaubnisse. Nach der Behandlung des Verfahrens nach RGST 2013 werden die Anträge geprüft und erarbeitet. Teilnehmende üben die Auswahl von Auflagen und die Erstellung von Bescheiden. Ein weiterer Teil des Seminars beschäftigt sich mit den theoretischen Grundlagen.

Termin: 11.02.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: ONLINE

Termin: 06.05.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 68165 Mannheim

Radverkehrsplanung und Radverkehrskonzept

Radverkehr kann im gesamten kommunalen Straßennetz stattfinden. Bei dichtem und schnellem Autoverkehr sind aber häufig weitere Maßnahmen erforderlich, da Radfahrende sich oft, teils aus guten Gründen, nicht auf die Fahrbahn trauen. Ein Radverkehrskonzept (RVK) gibt hierzu auf kommunaler oder Landkreis-Ebene einen Überblick. Wie ist ein RVK aufgebaut; wie wird es bearbeitet? Wie können auf dessen Grundlage anschließend Planungen zu Radrouten und Maßnahmen an Hauptverkehrsstraßen angegangen werden – all dies sind Themen in diesem Seminar. Darüber hinaus verschafft es einen Überblick über die Bandweite an Führungsmöglichkeiten für den Radverkehr an Hauptverkehrsstraßen und im Netz der Erschließungsstraßen. Behandelt werden deren Einsatz oder Ausschlusskriterien, unter Berücksichtigung der Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA 2010) und der VwV-StVO.

Termin: 03.03.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 14471 Potsdam

Termin: 09.06.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 60598 Frankfurt am Main

Termin: 30.06.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: 22111 Hamburg

Detaillierte Seminarbeschreibungen
unter: www.verkehrs-akademie.de

Deeskalation I – Konflikte lösen im Kunden- und Bürgerkontakt

Gerade im Kunden- und Bürgerkontakt sind Konflikte keine Seltenheit. In diesem Grundlagentraining lernen die Teilnehmenden, wie sie sich in herausfordernden Situationen verhalten können. Es werden moderne und praxisorientierte Methoden vermittelt. Das Besondere ist die Arbeit mit einem professionellen Schauspieler. Durch die realistischen Simulationen sind die Teilnehmenden in einen besonderen Erlebnis- und Erfahrungsraum eingeladen. Durch die langjährige Erfahrung des Coaches kann auf jeden Teilnehmenden individuell eingegangen werden – und das mit großer Wertschätzung –, damit zukünftig noch besser mit herausfordernden Situationen umgegangen und deeskalierend eingewirkt werden kann.

Termin: 12.03.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Ort: 68159 Mannheim

Termin: 07.05.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Ort: 34123 Kassel

Termin: 11.06.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Ort: 50858 Köln

Ausblick auf das 2. Halbjahr 2026

Hier informieren wir Sie über weitere Termine in Auswahl:

Verhältnis Straßenverkehrsrecht # Straßen- und Wegerecht – Praktische Strategien zu Befugnis und Umsetzung

Termin: 02.09.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Ort: ONLINE

Grundlagen der Bescheidtechnik – Die Erstellung rechtsicherer Bescheide

Termin: 03.09.2026, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Ort: ONLINE

Fahrzeug-Rückhaltesysteme I – Grundlagen, Planung und Ausschreibung

Termin: 22.09.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Ort: 38110 Braunschweig

Fahrzeug-Rückhaltesysteme II – Ausführung, Reparatur und Abnahme (Aufbauseminar)

Termin: 29.09.2026, 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Ort: 38110 Braunschweig

WIR SIND FÜR SIE DA

KONTAKT

Adresse: Verkehrs-Akademie Dortmund GmbH
Schleefstraße 14, 44287 Dortmund
0231 / 129 70 36
Fax: 0231 / 129 70 37
E-Mail: info@verkehrs-akademie.de
Internet: www.verkehrs-akademie.de

SEMINARZEITEN

VAD Präsenz: 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
VAD Online: 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr (ganztägig)
09:00 Uhr bis 12:30 Uhr (halbtägig, vormittags)
13:00 Uhr bis 16:30 Uhr (halbtägig, nachmittags)
VAD Inhouse: nach Absprache

ANMELDUNG und ORGANISATION

Der **Anmeldeschluss** ist 4 Wochen vor dem jeweiligen Seminartermin, danach auf Anfrage. Die **Anmeldung** muss schriftlich erfolgen. Die **Rechnung** wird per Post ca. 2 Wochen vor dem Seminartermin versendet. Eine **Stornierung** der Anmeldung ist bis 2 Wochen vor dem Seminartermin möglich. Bei Präsenz-Seminaren Bearbeitungsgebühr: 65,00 € zzgl. gesetzlicher MwSt. Bei Online-Seminaren Bearbeitungsgebühr: 40,00 € zzgl. gesetzlicher MwSt. Danach bzw. bei Nichterscheinen der angemeldeten Person bleibt die gesamte Teilnahmegebühr zur Zahlung fällig. Eine **Umbuchung** auf eine als Ersatz teilnehmende Person ist kostenfrei möglich. Eine **Umbuchung** auf ein anderes Seminar ist bis 4 Wochen vor dem Seminartermin möglich. Bearbeitungsgebühr: 25,00 € zzgl. gesetzlicher MwSt. Die Ausstellung einer **Zweitschrift** des Schulungszertifikats ist möglich. Bearbeitungsgebühr: 10,00 € zzgl. gesetzlicher MwSt. Eine **Abmeldung** muss schriftlich erfolgen. Bei einer **Absage** des Seminars durch die Verkehrs-Akademie Dortmund GmbH haftet die Verkehrs-Akademie Dortmund GmbH nur in Höhe der Teilnahmegebühr. Alle weiteren Forderungen sind ausgeschlossen. **Programmänderungen** bleiben der Verkehrs-Akademie Dortmund GmbH vorbehalten.

AGB / Teilnahmebedingungen:

www.verkehrs-akademie.de/agb-teilnahmebedingungen

Datenschutz Seminare:

www.verkehrs-akademie.de/datenschutzbestimmungen-für-seminare-der-verkehrs-akademie-dortmund

WIR FREUEN UNS AUF IHRE ANMELDUNG!

Verkehrs- Akademie Dortmund

Schleefstraße 14
44287 Dortmund

Tel.: 02 31 / 129 70 36
Fax: 02 31 / 129 70 37

E-Mail: info@verkehrs-akademie.de
Internet: www.verkehrs-akademie.de

